

Vandenhoeck & Ruprecht

Arbeiten zur Kirchlichen Zeitgeschichte

Reihe B: Darstellungen, Band 65

Die Beiträge dieses Bandes fragen nach Tiefgang und zeitlicher Reichweite des religiösen Umbruchs in den langen 1960er Jahren. Sie suchen nach den sozialen Trägern und Ursachen dieses Umbruchs und erörtern, ob alle Formen des Religiösen in gleicher Weise betroffen waren. Im Fokus steht dabei die Lebensführung der Individuen. Welchen Einfluss hatten religiöse Wertvorstellungen und kirchliches Handeln auf Arbeit, Freizeit und Konsum, Ehe und Familie sowie Sexualität und Fortpflanzung, wie hat sich dieser Einfluss im Laufe der Zeit verändert und in welchem Verhältnis stand er zu konkurrierenden säkularen Einflüssen?

Die Herausgeber

Dr. Claudia Lepp ist Leiterin der Forschungsstelle für Kirchliche Zeitgeschichte der EKD und apl. Professorin für Neuere und Neueste Geschichte an der LMU München.

Dr. Harry Oelke ist Professor für Kirchengeschichte an der LMU München und Vorsitzender der Evangelischen Arbeitsgemeinschaft für Kirchliche Zeitgeschichte der EKD.

Dr. Detlef Pollack ist Professor für Religionssoziologie an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster und Sprecher des Exzellenzclusters »Religion und Politik in den Kulturen der Vormoderne und der Moderne«.